

An der Hochschule Furtwangen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Fakultät Gesundheit, Sicherheit, Gesellschaft im Kontext des Forschungsprojekts "Digitaldialog 21" eine Stelle als

Akademische / r Mitarbeiter / in (m / w / d)

für öffentliche Soziologie / Technikfolgenabschätzung

zu besetzen.

Die Stelle ist bis zum 14.04.2022 befristet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden (100 %). Die Stelle ist grundsätzlich teilbar. Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis max. Entgeltgruppe 13 TV-L. Dienort ist Furtwangen. Die Bereitschaft, auch Aufgaben an anderen Dienorten wahrzunehmen, wird vorausgesetzt.

Der Aufgabenbereich umfasst u. a.:

- Gesamtprojektleitung eines interdisziplinären Forschungsverbundes (u.a. Soziologie, Ethik, Informatik, Medienpädagogik, Verbraucherforschung) zwischen drei Hochschulen sowie externen Kooperationspartnern und Medienanstalten
- Projekt- und Budgetverwaltung sowie Controlling
- Erarbeitung eines Theorierahmens mit Bezug zur Transformativen Wissenschaft
- Planung, Durchführung und Auswertung von:
 - sozialwissenschaftlichen Teilprojekten (Situations- und Sekundäranalysen, qualitative Interviews, ethisches Monitoring, Modell- und Typenbildung)
 - technologisch-gesellschaftlichen Assessments mit inner- und außerwissenschaftlichen Akteuren
 - Maßnahmen öffentlicher Wissenschaft (insbesondere Dialog-Veranstaltungen mit Praxis-, Politik- und Medienpartnern)
 - Maßnahmen zum Verbraucherschutz
- Abfassung von Berichten, politischen Handlungsempfehlungen sowie wissenschaftlichen Publikationen
- Aufbau und redaktionelle Betreuung der Projektwebseite und Wissenschaftskommunikation

Wir erwarten:

Ein abgeschlossenes Studium einer Gesellschaftswissenschaft (Soziologie oder angrenzende Fächer). Projekterfahrungen mit qualitativen Methoden der empirischen Sozialforschung, Erfahrungen mit unterschiedlichen Verfahren der Technikfolgenabschätzung sowie einen fachlichen Bezug zu mindestens einem Themenfeld des digitalen Wandels. Wünschenswert wäre zudem ein fachlicher Bezug zu Ansätzen öffentlicher Wissenschaft.

Wir bieten:

Eine interessante und vielseitige Tätigkeit in einem motivierten und aufgeschlossenen Team mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen.

Die Hochschule strebt eine Erhöhung ihres Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Informationen zur Hochschule erhalten Sie im Internet unter www.hs-furtwangen.de. Nähere Auskünfte zu dieser Ausschreibung erteilt Prof. Dr. Stefan Selke, telefonisch unter +49.7723/920-2873 oder per E-Mail unter ses@hs-furtwangen.de.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte über unser Online-Bewerbungsportal unter www.jobs.hs-furtwangen.de bis spätestens **09.06.2019**, Kennziffer **43-2019-GSG-D** einreichen.